



Erinnerungsstücke für Sternenkinder herstellen

Erklärung und Erläuterungen

Das Erinnerungsstück dient den Eltern als Andenken an ihr Sternenkind und an das, was es zuletzt getragen hat. Diese Erinnerung ist für alle Sternenkindereltern unermesslich wertvoll.

Darum ist es erforderlich, jedes Kleidungsstück mit einem solchen Erinnerungsstück zu versehen. Ohne dieses Erinnerungsstück kann ein Kleidungsstück nicht herausgegeben werden.

Wichtig ist hierbei die Gleichheit in der Beschaffenheit des Materials: das Erinnerungsstück muss in gleicher Form auch in oder an der Kleidung zu finden sein. Am besten eignet es sich darum, das Erinnerungsstück aus demselben Material herzustellen wie das Kleidchen hergestellt wurde.

Das Erinnerungsstück sollte so hergestellt werden, dass es viele Jahre und Jahrzehnte unbeschädigt und trotz mehrfachen „Berührens“ und „In-die-Hand-Nehmens“ überstehen kann, denn für die Eltern ist es meist ein unermesslicher Schatz, der behütet und gepflegt und oft in die Hand genommen wird.

Wichtig: Alle Erinnerungsstücke müssen mit einem Schildchen „Zum Andenken“, „Zur Erinnerung“, „Für die Eltern“ usw. versehen werden. Die Druckvorlagen finden Sie auf unserer Website unter „Sonstige Anleitungen“.

Das Erinnerungsstück mit dem Schildchen befestigen Sie am besten mit einer Sicherheitsnadel am Kleidungsstück. Es muss so befestigt sein, dass es nicht abfallen, aber mühelos abgenommen werden kann.

Die Erinnerungsstücke sind einfach und mühelos und ohne Kostenaufwand herzustellen (blättern).

Für NäherInnen

Verwenden Sie Stoffreste aus demselben Stoff, aus dem Sie auch das Kleidungsstück hergestellt haben.

Sie können beispielsweise ein Herz aus den Stoffresten nähen, einen Schmetterling, einen Stern, einen Mond, ein kleines „Kissen“ usw. Sie können ebenfalls ein Rechteck zuschneiden, umsäumen und zu einer Schleife binden.

Wer wenig Zeit und Material hat, kann den Stoffrest auch einfach nur mit der Zackschere zuschneiden. Versehen Sie das Kleidungsstück mit dem Erinnerungsschild und legen es bei (mit Sicherheitsnadel anbringen).

Ein Anbringen des Stoffes auf einem Tonkarton ist zwar möglich, aber nicht zu empfehlen, da der Tonkarton mit der Zeit an Stabilität verlieren kann.

Ihrer Fantasie sind in Form und Farbe keine Grenzen gesetzt. Wer nicht genug Stoffreste übrig hat, kann auch eine Applikation auf das Kleidungsstück nähen und DIESELBE Applikation noch einmal versehen mit Erinnerungsschild gesondert beilegen (mit Sicherheitsnadel anbringen).



Hier wurde aus demselben Stoff wie die Verzierung ein Herz genäht.

Für WollverarbeiterInnen:

Stricken/häkeln Sie aus derselben Wolle wie jene, die Sie für das Kleidungsstück benutzt haben, eine Art kleiner „Maschenprobe“: 10-20 Maschen anschlagen und im Wahlmuster quadratisch hochstricken, so dass ein kleiner „Patch“ von min. 10x10cm entsteht. Legen Sie diesen mit Erinnerungsschild versehen bei (mit Sicherheitsnadel anbringen).

Wer möchte, kann natürlich auch Schmetterlinge, Sterne, Püppchen, Kissen, Herzchen usw. aus derselben Wolle häkeln und wie o.g. beilegen.

Falls Sie nicht ausreichend Wolle übrig haben, besteht die Möglichkeit, aus einer farblich passenden Wolle einen Schmetterling, eine Blume usw. als Applikation in doppelter Ausführung zu häkeln. Nähen Sie eine davon auf das Kleidungsstück, eine legen Sie mit dem Erinnerungsschild versehen bei.

Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, das Kleidungsstück mit einer Applikation aus Filz oä zu versehen und dieselbe Applikation noch einmal mit Erinnerungsschild versehen beizulegen (mit Sicherheitsnadel anbringen).



Hier wurde ein Schmetterling aus denselben Wollen wie der Schlafsack



Hier wurde sowohl eine Applikation (Glitzerschmetterling) als auch ein Patch aus derselben Wolle wie das Einschlagtuch gearbeitet

UNSERE EMPFEHLUNG:

Am besten geeignet sind Erinnerungsstücke aus demselben Stoff / derselben Wolle wie jene des Kleidungsstückes. Planen Sie also immer ein wenig „Rest“ der Wolle und des Stoffes für diesen Posten ein.

Am besten geeignet sind Erinnerungsstück, die griffig und nicht zu klein sind und auch durch mehrmaliges Berühren usw. nicht zu beschädigen sind, auch nicht durch Einwirkungen wie Feuchtigkeit, Staub usw. (also keinen Moosgummi, Pappe, Tonkarton verwenden).

Das Erinnerungsstück sollte nicht zu klein sein, damit es nicht verloren geht.

Nur in Ausnahmefällen sollten Kinderknöpfe und Co. als Erinnerungsstück verwendet werden, da sie sehr leicht verloren gehen.

Wer möchte, kann zwei Erinnerungsstücke herstellen: eines für Mama und für Papa, das freut die Eltern sehr und gibt Sicherheit, falls eines doch einmal verloren geht oder beschädigt wird im Laufe der vielen Jahre, welche die Eltern noch vor sich haben und um ihr Kind trauern / es vermissen werden.

Vielen vielen Dank für Ihre Hilfe!



Dieses Erinnerungsstück in Form eines Schmetterlings wurde mithilfe einer nostalgischen Wäscheklammer hergestellt und wird viele Jahrzehnte überdauern können und ist dabei handtellergrößer, also sehr „griffig“ und stabil.